



# Gemeinde Klösterle am Arlberg

Klösterle am Arlberg, 01.10.2018

## Niederschrift

über die am 28.09.2018 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Klösterle am Arlberg stattgefundene 36. Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend sind: Bürgermeister Florian Morscher als Vorsitzender, Vizebürgermeisterin Mag. Barbara Mathies, die GR Leonhard Salzgeber und Paul Schwarzhans, die Gemeindevertreter Willi Mathies jun., Gabriel Kessler, Raphael Ganahl, Gerhard Kölli, Joachim Stockinger, Andreas Walch, Guntram Brunner, Gemeindeamtsleiter Ing. Christoph Mentberger.

Entschuldigt ist: GV Christian Drissner

## Tagesordnung

1. **Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung**
2. **Umwidmung Haus „Chesa Maroi“, Tf. Gst. 866, KG Klösterle, FL in BW – Auflageverfahren gemäß VRPG**
3. **Erlassung eines Teilbebauungsplanes „Klösterle – Danöfen“, Tf. Gst. 866, 865/1 und .398, KG Klösterle – Auflageverfahren gemäß VRPG**
4. **Umwidmung Haus „Chesa Maroi“, Tf. Gst. 866, 865/1 und .398, KG Klösterle, BW in BW-Fa – Auflageverfahren gemäß VRPG**
5. **Vergabe Einreichplanung WVA Klösterle BA 10**
6. **Berichte**
7. **Allfälliges**

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass sämtliche GemeindevertreterInnen ordnungsgemäß geladen wurden und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Er stellt die Anfrage hinsichtlich Abänderungs- bzw. Ergänzungsanträge zur Tagesordnung. Es erfolgen keine Anträge.

## Erledigung

### 1. **Genehmigung der Niederschrift über die letzte GV Sitzung**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Niederschrift über die letzte Sitzung zu genehmigen.

### 2. **Umwidmung Haus „Chesa Maroi“, Tf. Gst. 866, KG Klösterle, FL in BW – gemäß VRPG**

Gemeindeamtsleiter Mentberger berichtet, dass die Flächenwidmung des Landes im Bereich Haus „Chesa Maroi“ nicht mit dem Naturbestand übereinstimmt. Für anstehende bauliche Maßnahmen soll der FWP korrigiert werden.

Er informiert, dass ein Auflageverfahren gemäß § 23 Raumplanungsgesetz seitens der Gemeinde Klösterle am Arlberg durchgeführt wurde. Die eingelangten Stellungnahmen werden der GV zur Kenntnis gebracht. Es liegen keine Gründe vor, die der geplanten Umwidmung entgegenstehen.

Mit 10/1 Stimmen beschließt die Gemeindevertretung nach geführter Beratung eine Änderung des Flächenwidmungsplanes gemäß der vorliegenden Planunterlage (Planzahl: 031-2018/004, Plandatum 26.03.2018).

Gegenständlicher Beschluss wird der Raumplanungsstelle beim Amt der Vorarlberger Landesregierung zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung übermittelt.

### **3. Erlassung eines Teilbebauungsplanes „Klösterle – Danöfen“, Tf. Gst. 866, 865/1 und .398, KG Klösterle gemäß VRPG**

Gemeindeamtsleiter Mentberger berichtet über das Widmungsansuchen von Monika und Gerhard Huber. Für die Ferienwohnungsnutzung hat neben der entsprechenden Widmung gem. § 16 Abs. 1 RPG ein rechtswirksamer Bebauungsplan (Teilbebauungsplan) vorzuliegen.

Er informiert, dass ein Auflageverfahren gemäß § 29 Raumplanungsgesetz seitens der Gemeinde Klösterle am Arlberg durchgeführt wurde. Die eingelangten Stellungnahmen werden der GV zur Kenntnis gebracht. Es liegen keine Gründe vor, die der geplanten Erlassung entgegenstehen.

Mit 10/1 Stimmen beschließt die Gemeindevertretung die Erlassung eines Teilbebauungsplanes gemäß der vorliegenden Planunterlage (Planzahl: 031-2018/005, Plandatum 17.05.2018).

Gegenständlicher Beschluss wird der Raumplanungsstelle beim Amt der Vorarlberger Landesregierung zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung übermittelt.

### **4. Umwidmung Haus „Chesa Maroi“, Tf. Gst. 866, 865/1 und .398, KG Klösterle, BW in BW-Fa – Auflageverfahren gemäß VRPG**

Gemeindeamtsleiter Ing. Christoph Mentberger berichtet über das Widmungsansuchen von Monika und Gerhard Huber.

Es erfolgt lediglich eine Umwandlung der Gemeinde gem. Art II Abs. 2 Gesetz über eine Änderung des Raumplanungsgesetzes LGBl Nr. 27/1993 als Ferienwohnung angezeigten Flächen in eine widmungsmäßige Abbildung der Nutzung, da eine Aufteilung einer großen Wohnungseinheit in mehrerer kleinere Einheiten auf Grundlage der derzeitigen Rechtslage nicht zulässig ist.

Er informiert, dass ein Auflageverfahren gemäß § 23 Raumplanungsgesetz seitens der Gemeinde Klösterle am Arlberg durchgeführt wurde. Die eingelangten Stellungnahmen

werden der GV zur Kenntnis gebracht. Es liegen keine Gründe vor, die der geplanten Umwidmung entgegenstehen.

Mit 10/1 Stimmen beschließt die Gemeindevertretung nach geführter Beratung eine Änderung des Flächenwidmungsplanes gemäß der vorliegenden Planunterlage (Planzahl: 031-2018/004, Plandatum 26.03.2018).

Gegenständlicher Beschluss wird der Raumplanungsstelle beim Amt der Vorarlberger Landesregierung zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung übermittelt.

## **5. Vergabe Einreichplanung WVA Klösterle BA 10**

Der Vorsitzende berichtet, dass die Vergabe der Planungsleistungen für die natur- und wasserrechtliche Einreichung für den letzten Abschnitt der Wasserversorgungsanlage in Klösterle nach dem BVergG 2006 als Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung durchgeführt wurde. Bei diesem Verfahren wurde ein externer Begleiter beigezogen, der Zuschlag erfolgte nach wirtschaftlichen und qualitativen Kriterien an den Bestbieter. Die Zuschlagsentscheidung wurde von den unterlegenen Bietern angefochten, jedoch wurden mit Erkenntnis LVwG-314-5/2018-R5 und LVwG-314-5/2018-R6 die eingebrachten Anträge abgelehnt und zu Recht erkannt.

Die Zuschlagsentscheidung wurde zu Gunsten des Bestbieters, Adler und Partner ZT GmbH, Vorstadt 17, 6833 Klaus getroffen. Die Vergabesumme beläuft sich auf € 97.861,- (exkl. Ust.)

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die ausgeschriebene Leistung für die Einreichplanung der WVA Klösterle BA10 an den oben genannten Bestbieter, Firma Adler und Partner ZT GmbH, Klaus zu vergeben.

## **6. Berichte:**

Bürgermeister Florian Morscher berichtet:

1. Klösterle 800 Jahre:
  - a. Bericht über die 800 Jahrfeier.
  - b. Dank an alle Vereine (Ortsfeuerwehren, Harmoniemusik, Funkenzunft, Bergrettung) und ganz speziell an Kurt Kasper und unser Tourismus Büro Christiane und Daniela.
2. Verkauf von Gästehaus Albona: Besprechungen mit
  - a. Fa. Jägerbau am 23.07.2018, und am 17.09.2018;
  - b. Ing. Klien Johannes event. Kauf durch Horst Marxer aus Liechtenstein; ein weiteres Gespräch findet in der KW 41 statt.
  - c. Herrn Lackner und Flür (Immobilienentwickler) aus der Schweiz am 31.07.2018.
  - d. Anruf von Semra Kessler am 21.09.2018 bez. Kaufinteressent aus Italien.
3. ASFINAG:

- a. Am 25. Juli fand eine Besprechung mit DI Engbert und DI Loidl von der Asfinag bez. Einleitung der Tunnelwässer beim Westportal in den Kanal statt.
  - b. Aufgrund der bestehenden Zu- und Abfahrtstrasse kann während der Tunnelsanierung der Nordröhre der Schwerverkehr vom Arlbergpass nicht in den Tunnel geführt werden.
    - ⇒ Hierzu soll mit der Asfinag über die Möglichkeit zur Nutzung der Spur für den Thermo-Scanner gesprochen werden!
4. Alpen:
- a. Am 8.08.2018 fand eine Besprechung mit den Alpverantwortlichen der Alpe Grabs und der ÖBB hinsichtlich Kraftabstieg Spullersee statt. Die gemachten Vorschläge (2 Viehtränken im Bereich Fornetz) wurden dann mit Ing. Martin Rusch vom A.d.V.L Abteilung ländlicher Raum hinsichtlich Förderungsmöglichkeit besprochen.
  - b. Am 6.09.2018 fand eine weitere Besprechung über die Bildung einer Güterweggenossenschaft mit DI Wolfgang Burtscher und DI Christian Amman vom Amt der Vorarlberger Landesregierung – Abteilung Ländlicher Raum, Alpmeister Gebhard Bitsche und Michael Welte von der Thüringer Alpe statt. Die Gemeinde hat der Thüringer Alpe ab der KW 34 eine Fahrerlaubnis bis auf Widerruf erteilt.
  - c. Am 14. September 2019 fand eine weitere Besprechung mit Ing. Stefan Siegele, Stefan Falch von der ASFINAG und DI Wolfgang Burtscher bez. Gründung einer Güterweggenossenschaft Burtschakopf statt.
  - d. Bezüglich der Alp- und Allmeinstatuten findet am 9.10.2018 bei Dr. Scherrer vom A.d.V.L. mit Dr. Adi Concini eine weitere Besprechung statt.
5. Wasserversorgung Klösterle: Am 23.08.2018 fand eine Besprechung bez. Wasserversorgung Klösterle – Umlegung und Neubau der Versorgungsleitung im Bereich des Arlberg Resorts statt.
6. Forst:
- a. Käfersituation, Aufarbeitung von 48 fm Schadholz und Vorlage von 10 Käfer-Fangbäumen.
  - b. Erstellung von 2 Seilkrananlagen im Bereich Hoher Wald für Schussschneisen im FWP.
  - c. Erste Durchforstungsmaßnahmen im Bereich Schwende.
  - d. Aufgrund der starken Wegauswaschung GW Langen zur Bludenzer Alpe ist im Frühjahr 2019 eine Sanierung geplant.
7. Tourismus:
- a. Am 21. August fand eine Begehung mit Ing. Christoph Türtscher und mehreren Verantwortlichen des Jakobs- und Wanderwege im Bereich St. Christof bis Rauz statt. Dabei wurden die Markierungs- und Wegverläufe, sowie die Querungen der L197 besprochen. Weiters wurde mir mitgeteilt, dass es für Gemeinden als Weg-Erhalter der Wanderwege keine Förderungsmöglichkeit gibt.
  - b. Im August und September fanden mehrere Besprechungen mit den Tourismusverantwortlichen aus Stuben und Klösterle über die zukünftigen Strukturen statt. Um in eine der nächsten Sitzungen die neuen Strukturen beschließen zu können, findet in der KW 42 eine Besprechung mit Steuerberater Mag. Alexander Bitschi aus Brand statt.

- c. Am 25. September 2018 fand eine Besprechung mit dem Tourismusverein Klösterle und der Alpenregion hinsichtlich Nutzung des alten Minigolfgeländes und Wäldletobels statt.
  - d. Ein Gespräch mit dem Pächter des Restaurant Wasserkraft bez. weiterer Vorgangsweise über die zukünftige Betreuung des Kioskes in der Naturbadeanlage ist erfolgt.
  - e. Im Zuge der Verlegung eines Steuerungskabels der Stubner Fremdenverkehrsbetriebe durch das Rauztobel wurde der Zufahrtsweg saniert und so hergestellt, dass er als Rad- und Wanderweg verwendet werden kann.
8. Feuerwehr: Besprechung am 26.09.2018;
- a. Fahrzeugkonzept Gemeinde Klösterle und Dalaas mit der ÖBB.
  - b. Liefertermine: In Klösterle wird 2019 der IVECO Scam und das Löschfahrzeug aus dem Jahre 1994 durch ein Löschfahrzeug mit Container ersetzt.
  - c. In Stuben soll 2021 der IVECO Scam durch ein MB Sprinter 519 4x4 ersetzt werden.
9. Polizei: Besprechung am 21.08.2018 mit Herr Raunizki Karl von der Landespolizeidirektion zu den folgenden Themen:
- a. Erweiterung der Räumlichkeiten auf dem Polizeiposten und Garagen.
  - b. Barrierefreier Zutritt zum Polizeiposten.
  - c. Neuer Mietvertrag.
10. Seestüble Danöfen:
- a. Am 19. September fand eine Besprechung mit Kasper Bernd und dem neuen Pächter Dennis Alexic vom Pächter des Gasthof Rosenegg aus Bürs statt.
  - b. Das Seestüble soll in der ersten Oktoberwoche eröffnet werden.
11. Dorfladen Check:
- a. Die Evaluierung des Dorflandens Klösterle wird im Herbst durchgeführt.
12. Umstellung der Restmülltonnen auf Chip-System:  
Auf Empfehlung des Umweltverbandes zur Vereinfachung der Müllentsorgung werden die Restmülltonnen von den Banderolen auf Transponder umgestellt. Die Kosten bleiben gleich und werden automatisch vorgeschrieben.
13. Regio Klostertal:
- a. Bericht über das Familienfest am 11.08.2018.
  - b. Neuerrichtung des Clubheimes vom FC Klostertal. Die derzeitige Kostenprognose liegt bei € 665.000,-.
  - c. Fertigstellung des Klettersteiges Fallbach. Eröffnung am 13.09.2018.
  - d. Mehrere Besprechungen bez. ÖPNV – Winterfahrplan und Gästekarten
  - e. Sammeltaxi neu
  - f. Bericht über die weitere Vorgangsweise über die Regionale Zusammenarbeit im Klostertal. Weiterer Termin in eine der nächst GV Sitzungen mit Obmann Eugen Hartmann und Manfred Walser bez. Regionale Entwicklung der Gemeinden.
14. Grundsteinlegung „Arlberg Resort Klösterle“:

Die offizielle Grundsteinlegung für das Arlberg Resort findet am Freitag, 12.10.2018, um 15:00 Uhr statt. Die Gemeindevertreter sind herzlich eingeladen, Anmeldungen direkt bei Fa. Jäger erbeten.

15. Nächste GV-Sitzung voraussichtlich am 19.10.2018.

## 7. Allfälliges

- GR Paul Schwarzhans informiert sich zur ausstehenden Zusendung der Protokolle der Regio-Sitzung; dass sich bezüglich der hohen Kosten für die Busfahrt ins Zugertal die Regio einschalten soll; wie der Stand um den Abbruchbescheid für die Ploner-Hütte im Gebiet Zuger Älpele ist; ob es Neues in Bezug auf den Pachtvertrag mit Frau Lore Schneider gibt. Des Weiteren berichtet er, dass derzeit die L197 im Bereich „Posteck“ bis „Salzsilo“ mit Material überschüttet wird, sich die Gemeinde aber dafür einsetzen soll, dass hier eine für die Bergbahnen Stuben bessere Lösung für die Sicherung der darunter liegenden Schipiste erzielt werden kann. Durch eine Vorsprache bei LH und BH soll hier eine andere Ausführung der Trassenausführung erreicht werden. GR Schwarzhans informiert sich weiters über das ÖBB-Denkmal in Langen. Hierzu berichtet der Bürgermeister, dass Herr Kurt Kasper anlässlich der 800-Jahr-Feier Klösterle Kontakt zum Vorstandsvorsitzenden der ÖBB-Holding AG, Herr Andreas Matthä, aufgenommen hat und von diesem die Zusage zur Sanierung des Denkmals erfolgte. Nachfolgend soll eine Übergabe an die Gemeinde erfolgen. Nach der Sanierung sollte ein bessere Zugänglichkeit oder eine neue Situierung des Denkmals umgesetzt werden.
- GV Gerhard Kölli fragt nach, ob die ursprünglich im Zuge des „Krone Neu“-Projektes geplante Errichtung eines Sees im Bereich Schattenhalb nicht wieder aufgegriffen werden sollte. Dies wäre eine weitere touristische Bereicherung der Region. Hierzu erfolgt eine Rückmeldung des Bürgermeisters, dass im Zuge der Sanierungsmaßnahmen der Alfenz ein Geschiebemanagementkonzept des gesamten Bereiches auszuarbeiten ist und diese Flächen als Retentionsflächen dienen sollen. Des Weiteren informiert er sich über den Stand zum Thema Straßennamen in Klösterle. Dazu merkt die Vizebgm. Mag. Barbara Mathies an, dass sich der Tourismusverein Klösterle mit diesem Thema befasst. Weiters bringt GV Kölli vor, dass das Thema Schneeräumung im Ortsgebiet ein immer größeres Problem darstellt und wieder mit GPS überwacht werden sollte. GR Paul Schwarzhans meint dazu, dass eine Abrechnung über die Flächen erfolgen sollte.
- Vizebgm. Mag. Barbara Mathies informiert, dass sich der Tourismusverein und die Alpenregion mit diversen Themen beschäftigen, u.a. mit Bezug auf das Thema Alpines Wasserreich mit einem Schluchtensteg und einem Klettersteig im Bereich Wäldlebach, der Beleuchtung des ÖBB-Viaduktes, eines Kletterparks, die Nutzung der Fläche im Bereich des ehem. Minigolfplatzes und des Kneippbeckens, eines Sees (Schattenhalb), eines Themenwanderwegs vom Spullerseekraftwerk entlang der alten Bahnstrecke taleinwärts.
- GV Joachim Stockinger stellt in Bezug auf das BVH „Erweiterung Chalet Klösterle“ durch die Schischule Oberlech die Frage, ob für die Beherbergung von Gästen im

Sommer eine Gästetaxe abgeführt wird und ob diese Beherbergung an wechselnde Gäste zulässig ist. Weiters informiert er sich, welche Überlegungen es seitens der Gemeinde in Bezug auf den Verkauf der Liegenschaft Haus Albona gibt.

- GV Guntram Brunner fragt nach, wie der Stand in Bezug auf den „Anger“ ist, ob es schon einen Pachtvertrag mit den Bogenschützen für die Kulturhalle gibt, dass es einen Gesprächstermin mit dem Planer Feuerstein für die Kulturhalle gibt, dass sich Frau Kessler Elisabeth über die Nutzung des Bereichs in der Nähe des Kreuzes bei der Kulturhalle durch die Bogenschützen als Schießplatz beschwert hat, über die 50 km/h-Beschränkung im Bereich Unterlangen. Er informiert darüber, dass am 20.10.2018 um 20:00 Uhr ein Volkstümlicher Herbstabend der Kameradschaftsbünde Vorarlbergs in der Kulturhalle Klösterle stattfindet.
- GV Willi Mathies jun. Informiert darüber, dass die Reinigung in Bereichen des Restaurant „Wasserkraft“ zu wünschen übrig lässt, dass im Sockelbereich des Gebäudes Risse zutage treten, ob hierfür ein Haftrücklass mit dem Hersteller vereinbart wurde.
- GV Gabriel Kessler fragt nach, ob es möglich ist, die Schlagwand beim Tennisplatz zu sanieren bzw. bemalen.
- Termin der nächsten GV-Sitzung 18.10.2018

Schluss der öffentlichen Sitzung um 21:15 Uhr.

Gemäß § 47 Abs. 7 Gemeindegesetz sind die Beschlüsse dieser Gemeindevertretungssitzung an der Amtstafel zwei Wochen öffentlich kundzumachen.

Schriftführer:

  
Gemeindeamtsleiter  
Ing. Christoph Mentberger



Vorsitzender:

  
Bürgermeister  
Florian Morscher

Angeschlagen am: 10.10.2018

Abzunehmen am: 24.10.2018